

Erledigt

Radeon RX 580 Grafikprobleme nach Update von High Sierra auf Mojave und Grafikkartenwechsel

Beitrag von „al6042“ vom 7. April 2019, 10:47

Mit einer "gepatchten DSDT" meine ich tatsächlich die starre Datei-Form, die man mit dem Maciasl editieren kann und dann in den Ordner /EFI/CLOVER/ACPI/patched platziert, damit sie die Arbeit aufnehmen kann.

Die Clover-Einträge, welche hier flexibler und BIOS-unabhängig eingreifen, sind mir an der Stelle lieber.

Man muss aber auch tatsächlich zwischen den tatsächlichen "Binary Patching" (Reiter DSDT) und dem Reiter "RenameDevices", sowie den Fixes unterscheiden.

Bisher haben sich die versuchten Standard-Einträge aus dem EFI-Paket unter [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6 und Mojave 10.14\)](#) nicht allzu schlecht angestellt.

Für ein weiteres Kennenlernen der Möglichkeiten solltest du dir natürlich mal deine Original-DSDT anschauen und dann die verfügbaren Patches prüfen.

Gutes Beispiel sind immer die Patches "change EHCx to EH0x"...

Wenn ich diese in einer config.plist eines System ab Generation Skylake sehe, muss ich immer schmunzeln... 😊

Es gibt ab Skylake in den DSDTs keine Geräte mit den Bezeichnungen EHC1 oder EHC2, welche die USB2.0.-Controller darstellen, da Standard-Boards dieser Generationen nur mit dem USB3.x Controller (XHC, bzw. XHC1 o.ä.) arbeitet.

Deswegen schmunzle ich dann auch immer, wenn die User im Systembericht davon sprechen, dass sie unter Hardware->USB nur den "USB3.x Baum" zu sehen bekommen... 😊

Ansonsten ist das Konstrukt der DSDT-Anpassungen per Clover einfach viel flexibler und

weniger anfällig für Neuigkeiten aus BIOS-Updates.